

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 13 (1937)

**Heft:** 52

**Artikel:** "...mir wird im Herzen so licht und schön, als sollt mit recht ein Frohes geschehn."

**Autor:** Baumgartner, Hans

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-752099>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# „... mir wird im Herzen so licht und schön, als sollt mir recht ein Frohes geschehn.“

Das Krippenspiel haben 8-9jährige Schüler in einer Primarschule in Frauenfeld aufgeführt. Die Kostümfrage wurde auf einfache Art gelöst: was sich nicht in Mutters Kleidensarrang fand, wurde von Lehrerin und Schülern selber hergestellt, eine Krippe aus rohem Holz, Kronen, Säbel, Strepter aus Pappe, Gold und Buntpapier.

*Demeurez  
comme de petits  
enfants,  
car le royaume des  
Cieux est à eux.*

*Les enfants de 8-9 ans de l'école primaire de Frauenfeld jouent en classe un mystère de La Nativité.*



Mäuschenell ist es im Schulzimmer, obwohl etwa 60 Spielende und Zuschauer da sind. Die Mäuschen haben die Einübung während der Schulferien bewerkstelligt. Doch die Wunden davon schreit man nicht zu sehen, sie stehen so still da. Handlung, daß sie das Licht der Photographen nicht bemerken.

*C'est dans un silence recueilli que les enfants suivent la représentation que donnent leurs camarades.*



BILDBERICHT  
VON  
HANS BAUMGARTNER

Hier sind Schüler aus der zweiten Klasse, nur die beiden Kinder links unten sind kleinere Geschwister von einer Schülerin. Sie schämen sich vor Herodes zu Füchten; denn Baltheus erzählt ihnen, wie Herodes den Befehl gegeben habe, das Kindlein zu töten.

*Il y a 60 acteurs et spectateurs dans la classe et un photographe qui braque son projecteur, mais tous ne paraissent pas remarquer les enfants de spectacle.*

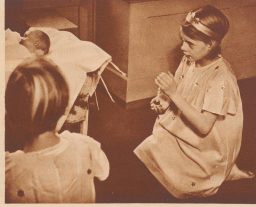


Im Stall zu Betlehem. Maria legt das Jesuskind in eine Krippe in saubere Windeln.  
*«Ich mein, es schreit schon, mein Kind, ich will ihm 'n Bettlein machen geschwind.»*

*La Vierge et l'Enfant.*



Die Heiligen Drei Könige Kaspar, Melchior und Balthasar sind dem Stern nach Bethlehem gefolgt.  
*«Wir sind dem Kindlein von Herzen hold. Wir bringen ihm Gut und reichen Gold. Myrrhen, Weihrauch und coon Gold.»*  
*Les trois rois mages: Caspar, Melchior et Balthazar apportent l'or, l'encens et la myrrhe.*



Das Jesuskindlein schlüft, drei Engelkinder bringen ihm himmlische Gaben und wachen während der Nacht an der Krippe.  
*Das erste spricht: «Auf daß ich frier die Kindleib, bring ich ihm das himmlische Feuerlein.»*  
*Das zweite spricht: «Auf daß es Hungers nit lide Not, bring ich ihm das himmlische Brot.»*  
*Das dritte: «Auf daß nit diese das Kindleib, bring ich ihm den himmlischen Wein.»*  
*Trois anges veulent sur l'Enfant pendant son sommeil.*